



Aktion Wasserbüffel e.V.

Stürmische Zeiten

Jahresbericht 2021



Inhalt

<u>4</u>	Vorwort
<u>6</u>	Projektgebiete
<u>8</u>	Kinder in Not – Batang Pinangga
<u>9</u>	COVID-19 Nothilfe
<u>12</u>	Ein Licht geht an
<u>14</u>	Begegnungsstätte House of Reflection
<u>15</u>	Nachhaltigkeit
<u>19</u>	Helga Memorial Fund
<u>22</u>	Taifun Nothilfe
<u>24</u>	Im neuen Gewand
<u>25</u>	Unsere Werte – Unsere Struktur
<u>26</u>	Transparenz und Kontrolle
<u>27</u>	Finanzen
<u>29</u>	Impressum



Leben im Müll in Cebu City

Rückblick des Vorstandes

„We make a living by what we get, but we make a life by what we give.“

Dieses Zitat Winston Churchills fiel mir ein, als ich damit begann, unseren Rückblick für das vergangene Jahr zu verfassen. Churchills Worte sind noch immer aktuell und zeigen, wie wichtig Hilfe ist.

Die Corona-Pandemie und Wetterkatastrophen haben auch im Jahr 2021 die Schlagzeilen bestimmt. Viele Menschen weltweit leiden unter den Folgen der Covid-19-Beschränkungen und den Auswirkungen der Naturgewalten. Auch auf den Philippinen haben Armut, Hunger und Ungerechtigkeit zugenommen.

Wegducken und in Schockstarre zu verharren, das war für Aktion Wasserbüffel noch nie eine Option. 1994 durch Helga Range gegründet, um Menschen auf den Philippinen Zukunftsaussichten zu bieten, ohne im Kreis von Armut, Missbrauch und Gewalt gefangen zu bleiben. 27 Jahre später setzt sich unser Verein auch 27 Jahre unverwandt dafür ein, Not und Ungerechtigkeit zu lindern. Unsere Schwerpunkte lagen im Berichtsjahr auf der Unterstützung zum Schutz vor Covid-19, Hygiene, Ernährungssicherheit, infrastrukturellen Maßnahmen und Katastrophen-Nothilfe.

Hilfe unter Reisebeschränkungen – wie geht das überhaupt?

Durch unsere langjährige Zusammenarbeit mit zuverlässigen Partnern vor Ort, den

regelmäßigen Austausch über digitale Medien und Video-Konferenzen konnten wir sicherstellen, daß die bestehenden Projekte aufrechterhalten werden konnten und neue Maßnahmen zielgerichtet umgesetzt wurden. Leider liegt unser letzter Besuch schon einige Zeit (2019, vor der Pandemie) zurück. Um so größer ist unsere Vorfreude auf die Projektreise im Sommer 2022.

Es war an der Zeit, unsere Außendarstellung etwas anzupassen, um auch jüngeren Generationen gerecht zu werden, sich digital über Aktion Wasserbüffel zu informieren oder ihnen die Möglichkeit geben, online zu spenden.

Im Dezember konnte unsere neue Webseite live-gehen <http://www.aktion-wasserbueffel.de> bzw. www.aktionwasserbueffel.com (die alte Seite wird noch bis Jahresmitte parallel bestehenbleiben), unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook, LinkedIn und YouTube werden gebündelt und aktualisiert. Diese für einen kleinen Verein bedeutenden Meilensteine sollen alle Unterstützenden und Interessierten schneller und aktueller über unsere Projektarbeit informieren.

Nachdem wir gemeinsam das Jahr 2021 gemeistert haben, gehen wir mit Tatendrang und Elan an die vor uns liegenden Herausforderungen.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022. Danke für Ihre Unterstützung,



Kathi Range

Ihre Kathi Range



Grußwort des Mitgründers



Liebe Freunde und Förderer,
ein frischer Wind bläst durch Aktion
Wasserbüffel.
Sie werden es ganz besonders feststellen,
wenn Sie unsere neue Website
www.aktion-wasserbueffel.de ansehen.
Während die Ideen von Helga Range, der
Gründerin von Aktion Wasserbüffel, immer
noch das Fundament bilden, nämlich Hilfe
zur Selbsthilfe, Menschenrechte, Teilen,
Liebe geben, ist jetzt von einer neuen
Generation im Vorstand, vor allem der
Vorsitzenden Katherina Range, vieles
zeitgemäßer in Angriff genommen und sind
neue Ideen eingebracht worden. Immer
schon haben wir uns um Transparenz
bemüht, damit Sie wissen, was mit ihren
Spenden geschieht. Da der Schwerpunkt
unserer Unterstützer aus dem näheren und
weiteren Bekanntenkreis kam, lief viel
Information über persönliche Kenntnis.

Jetzt hat sich der Unterstützerkreis über die
persönliche Bekanntschaft hinaus
ausgeweitet. Das soll auch so bleiben. Wir
haben zusätzlich die projektorientierte
Arbeit mit unseren bewährten
Partnerorganisationen auf den Philippinen
ausgeweitet, so dass auch durch die
entsprechende Darstellung im Internet für
Sie noch besser nachzuvollziehen ist, was im
Detail mit ihren Spenden passiert. Ich freue
mich, dass ich mit meinen Verbindungen
und Kenntnissen zu den Philippinen als
Berater weiterhin die Arbeit zu Aktion
Wasserbüffel unterstützen kann und bitte
Sie auch um Ihre stetige Unterstützung
dieses wunderbaren Projektes.

Jochen Range

Dr. Jochen Range



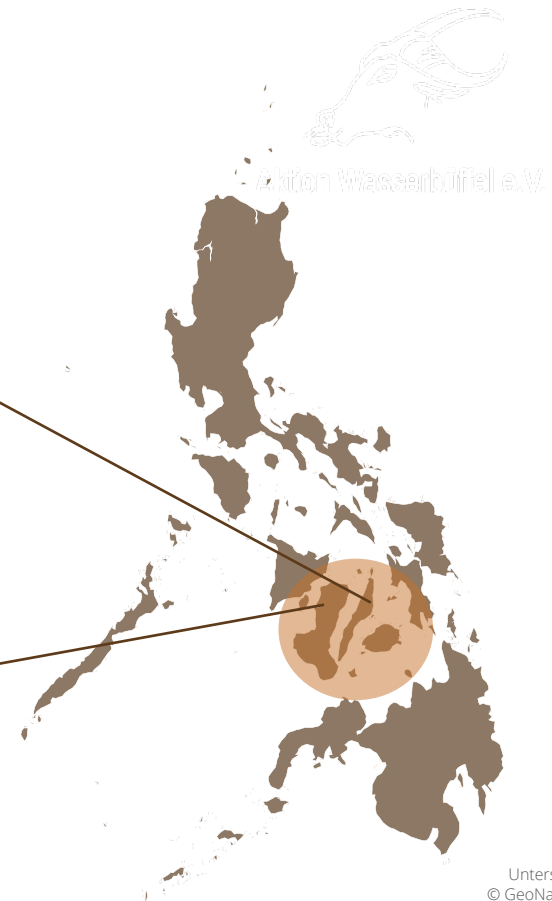
Das Kinderdorf

Batang Pinangga befindet sich in Carmen, auf der Insel Cebu und ca. 50 Kilometer nordwestlich von der Stat Cebu.



Tinagong Paraiso

ist ein armer Stadtteil im Nordwesten Bacolods, einer Stadt auf der westlichen Seite der Insel Negros.



Unterstützt von Bing
© GeoNames, TomTom



Kindermisbrauch ist ein Problem auf den Philippinen

Kinder in Not - Batang Pinangga

„We feel most vulnerable in Batang Pinangga“



8400 Mahlzeiten und
Trinkwasser für
35 Personen



30 betreute Kinder

Die Verbindung zu unserem Partner-Kinderdorf Batang Pinangga besteht seit 20 Jahren. Kontinuität und Planungssicherheit ist der Grundstein zu nachhaltigem Erfolg. Seit zwei Jahren hat Batang Pinangga mit den Folgen der Pandemie zu kämpfen, wie auch viele andere gemeinnützige Organisationen auf dem Inselstaat. Jeder Tag stellt eine neue Herausforderung dar. Reichen die Spenden für das Jahresbudget, um die Kinder und wenigen (ehrenamtlichen) Angestellten zu schützen und zu versorgen?

Butch Carpintero, der Direktor des Kinderdorfes, berichtete in zahlreichen Gesprächen über die Nöte und Sorgen: *„We do not know for how long this would continue. We feel most vulnerable in Batang Pinangga, where we perpetually are dependent on donations, local and foreign.“*

Kontinuität in schwierigen Zeiten

Um diesen Umständen gerecht zu werden, hat Aktion Wasserbüffel zugesichert, die regelmäßige Unterstützung aufrecht zu erhalten und teilweise auszubauen.

Auch im vergangenen Jahr haben wir für den Unterhalt von Batang Pinangga gesorgt.

Dazu zählte die Fortsetzung der Finanzierung einer Lehrerin, die in Zeiten des Online-Unterrichtes weiterhin für die Kinder zur Bewältigung der schulischen Vorgaben unterstützend vor Ort war.

Ebenso konnte durch fortlaufende Finanzierung der benötigten Datenvolumina der Unterricht kontinuierlich durchgeführt werden, dank der mit Ihrer Hilfe angeschafften Laptops aus dem Vorjahr.

Auch im Jahr 2021 haben wir wieder die Kosten für die Hausmütter getragen, die eine fundamental wichtige Rolle für die Betreuung der Kinder in Batang Pinangga spielen. Durch den Verlust von Arbeitsplätzen bei Familienmitgliedern der Hausmütter während der Pandemie, war auch deren Arbeit von persönlichen Existenzängsten um den eigenen Lebensunterhalt geprägt. Wir konnten durch Lebensmittelunterstützung für die betroffenen Familien diese Last von den Schultern der Betroffenen nehmen. Somit ist auch im Betreuungsbereich für die Kinder im Kinderdorf die Kontinuität gesichert.



460 Tage Lehrerin für
Online-Unterricht



7300 Tage qualifizierte
Betreuung durch Hausmütter



Kosten für Zusatzstrom

Covid-19-Maßnahmen

Auch 2021 wurde das Leben weltweit vom Corona-Virus beeinflusst. Die Philippinen gehören zu den Ländern in Südost-Asien, die am stärksten von den Eindämmungsmaßnahmen betroffen ist.

Landesweite, lang andauernde Lockdowns und harte Maßnahmen wurden beschlossen, die vor allem die arme und abgehängte Bevölkerung trafen. Schulen wurden teilweise bis heute nicht geöffnet, einfache Dienstleistungsjobs gingen verloren. Seit Beginn der Pandemie haben wir unser Partner-Kinderdorf Batang Pinangga unterstützt, einen sicheren Hafen in diesem pandemischen Sturm zu errichten. Die Anschaffung von Schutzmasken, Hygieneartikeln, Desinfektionsspendern, Schulungen und Aufklärung zum richtigen Umgang und die Unterstützung der Hausmütter gehörten zu den wichtigen und helfenden Maßnahmen, die wir von der Ferne leisten konnten.



Desinfektions-
spender mit
Thermometer



1000 Mund-
Nasenschutz
Masken



1000
Einmalhandschuhe





Covid-19-Hilfe in Batang Pinangga



Kinder in Batang Pinangga





Erneuerung Solar-Anlage

Ein Licht geht an

Vor einigen Jahren haben wir eine kleine Solaranlage finanziert, die Unabhängigkeit vom unsicheren Stromnetz bietet und saubere, nachhaltige Energie liefert. Im Sommer mussten die defekten Batterien und ein Inverter getauscht werden. Kosten, die im knappen Kinderdorf-Budget nicht eingeplant waren. Aktion Wasserbüffel konnte schnell helfen und die Anlage wurde im Herbst getauscht. Die rasche Bereitstellung der Mittel machte sich schon Mitte Dezember bezahlt, als die Philippinen von einem Super-Taifun heimgesucht wurden und es zu tagelangem Stromausfall kam.

Das Licht in Batang-Pinangga blieb an.



Neuer Batteriespeicher





Solarstrom in Batang Pinangga



Begegnungsstätte - House of Reflection

Es klingt wie eine Floskel, aber Stillstand ist Rückschritt. Um für die Post-COVID-19-Zeit eine zusätzliche Einnahmequelle haben, ermöglichten wir den Bau einer Begegnungsstätte und eines Seminarhauses: „House of Reflection“. In dieser schwierigen Zeit der überwältigenden Auswirkungen der COVID-19-Pandemie müssen alle atmen. Es gibt so viel zu tun, um mit diesem lähmenden Zustand fertig zu werden, nicht nur auf der ökonomischen Seite, sondern auch auf der Seite der psychischen Gesundheit und dem eigenen Wohlbefinden.

Der stabile Holzbau dient als Seminar- und Besprechungsraum, Ort der Ruhe und kann auch von externen Interessenten gegen eine Gebühr angemietet werden. Das Interesse ist hoch. Es gab schon zahlreiche Anfragen von anderen Vereinen und sozialen Organisationen. Gerne unterstützen wir Projekte, die Begegnungen fördern und zukunftssträchtig und nachhaltig sind.



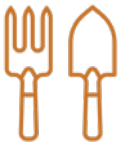
Übernahme der Kosten für die Begegnungsstätte



150 Einheiten Saatgut



50 Paar Gartenhandschuhe



50 Gartenwerkzeuge

Nachhaltig - Unabhängig

Zum Erreichen von mehr Unabhängigkeit in der Lebensmittelversorgung von Batang Pinangga haben wir das „Farming Projekt“ auch dieses Jahr unterstützt. Die Erweiterung der Anbaufläche sicherte die Versorgung mit frischem Obst und Gemüse durch das ganze Jahr. Die Kinder lernen hier den ökologischen Anbau im Einklang mit der Natur, beginnend mit der biologischen Kompostierung, über die Anzucht von Nutzpflanzen, deren Pflege bis hin zur Ernte und die Verwendung der Pflanzen als Nahrungsmittel und deren Bedeutung für das ökologische Gleichgewicht. Ein Baustein für ein gesünderes, Zukunft sicherndes Leben.





Nachhaltiges Gärtnern in
Batang Pinangga







Wasserbüffel bei der Feldarbeit

Taskforce Carabao Helga Memorial Certificate of Scholars

THIS ACKNOWLEDGES

Name of

HAS BEEN RECOGNIZED FOR

KATHERINA RANGE
CHAIRPERSON TASK FORCE CARABAO

HMF - Helga Memorial Fund

Auch im Jahr 2021 konnten unsere drei Stipendiaten ihre Studien erfolgreich fortsetzen. Der Unterricht fand in diesem Bereich ebenfalls online statt. Der erfolgreiche Weg in eine neue Zukunft kann weiter besritten werden.



3 Stipendien für junge Studierende



Taifunschäden in Bacolod



Kinder in Bacolod nach Taifun

Taifun Nothilfe

„Können wir den Sturmopfern helfen, sie haben alles verloren?“

Am 17. Dezember fegte der Taifun Rai „Odette“ mit Windgeschwindigkeiten von mehr als 250 Kilometern pro Stunde über die Philippinen. Mehr als 375 Menschen kamen bei dem Sturm ums Leben. Hunderttausende Menschen wurden evakuiert, tausende Familien verloren ihr zu Hause und ihre Lebensgrundlage. Der Taifun zog direkt über die Inseln Cebu und Negros und richtete schwere Schäden an.

Glücklicherweise entstand bei unseren Projektpartnern in Bacolod, Medellin und Carmen nur Sachschaden, Menschen wurden hier nicht verletzt. Aktion Wasserbüffel stellte umgehend Mittel bereit, um die dringendsten Reparaturen sofort angehen zu können.

Fischerfamilien erhalten Hilfe zur Selbsthilfe.

„Können wir den Sturmopfern helfen, sie haben alles verloren?“, fragte Dionisio de la Cruz, unser Projektpartner in Bacolod und langjähriger Weggefährte. Dionisio berichtete von den Fischerfamilien, die nicht nur ihre Häuser und Hab-seligkeiten verloren hatten, sondern auch die kleinen Fischerboote, die vom Sturm schwer beschädigt, zerstört oder weggespült wurden. Ohne die Boote können die Fischer kein Geld verdienen, Lebensmittel kaufen und ihre Unterkünfte in Stand

setzen. Getreu des Mottos „Hilfe zur Selbsthilfe“ konnten wir unbürokratisch Hilfe vor Ort organisieren und den 50 Familien neue Zukunftsaussichten geben. Ein kurz vor Weihnachten veröffentlichten Presseartikels zur Notlage informierte viele Leser*innen, zusätzliche Spendenmittel konnten für diese „Urgent Action“ bereit gestellt werden.



Nothilfe: Wasser und Nahrung
für 50 Fischer-Familien





Aufräumarbeiten in Batang Pinangga

Im neuen Gewand

Unsere Aktion Wasserbüffel ist schon seit vielen mit einer eigenen Webseite online, die von Dr. Jochen Range selbst programmiert und gepflegt wurde. Wir haben uns in diesem Jahr dazu entschlossen, die Außendarstellung des Vereins und digitale Präsenz etwas zu modernisieren und anwenderfreundlicher zu gestalten. Die Farben und klare Struktur spiegeln unsere Werte wider. Sie stehen für Wärme, Geborgenheit und Nachhaltigkeit. In monatelanger Arbeit haben Projektfreund*innen das neue digitale Gewand geschneidert. Die neuesten Inhalte können auch über unsere Social-Media-Kanäle auf LinkedIn, Facebook und YouTube verfolgt werden. Es wird bis Ende 2022 dauern, bis alte und neue Angebote aufeinander abgestimmt sind. Bis dahin freuen wir uns, wenn Sie uns schon jetzt auf einem der Kanäle besuchen würden.

Weltweit spüren viele Länder die wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie. Noch stärker als die westlichen Staaten sind ärmere Länder betroffen. Die Sozialsysteme sind nicht annähernd so gut ausgebaut und belastbar, staatliche Wirtschaftshilfen nicht ausreichend. Dank unserer Spender*innen konnten wir auch im vergangenen Jahr unseren Hilfsversprechen nachkommen. Aber lokale Spendenaktionen zu organisieren und neue Förder*innen zu finden wird immer schwieriger. Um in diesen schweren Zeiten Spenden und Förder*innen zu gewinnen, glauben wir, dass digitales Fundraising und stärkere, aktuellere Präsenz, ein weiterer Meilenstein sein wird, um unseren Verein Aktion Wasserbüffel e.V. auf ein zukunftssicheres Fundament zu stellen.



Neue Webseite

Jetzt Online
Spenden möglich



2021



1994



QR-Code neue
Webseite

Unsere Werte

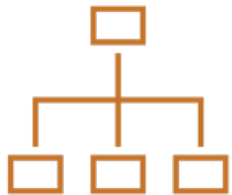


Hilfe zur Selbsthilfe

Unser Verein Aktion Wasserbüffel e.V. ist eine kleine private Hilfsorganisation. Wir widmen uns der Linderung von Armut, Benachteiligung und sozialer Ungerechtigkeiten auf den Philippinen. Wir sind für unser jahrelanges Engagement für die Würde der Menschen bekannt. Wir setzen uns für eine Welt der Hoffnung, Toleranz und sozialen Gerechtigkeit ein, in der die Armut und Gewalt besiegt ist und alle Menschen in Würde und Sicherheit und mit Zukunftsaussichten leben. Aktion Wasserbüffel e.V. arbeitet auf den Philippinen, um Leben zu retten, Armut zu besiegen und soziale Gerechtigkeit zu erreichen.

Wir stellen sowohl Kinder als auch die abgehängten und benachteiligten Erwachsenen ins Zentrum unserer Arbeit „Hilfe zur Selbsthilfe“. Es ist unser Anliegen, dass alle Menschen gleiche Rechte und Möglichkeiten haben und durch gemeinsame Anstrengungen Armut überwunden werden kann.

Unsere Struktur



Aktion Wasserbüffel zur Förderung philippinischer Selbsthilfeprojekte e.V. wurde 1994 in Jülich, Deutschland, als gemeinnütziger und eingetragener Verein gegründet. Unsere Organe sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Die Mitgliederversammlung kann zu allen Angelegenheiten Stellung nehmen. Sie hat darüber zu wachen, dass der Vereinszweck erfüllt wird, und hat das Recht, Auskünfte vom Vorstand zu verlangen. Die Mitgliederversammlung

entlastet den Vorstand nach Entgegennahme des Tätigkeits- und Kassenberichtes sowie des Berichtes der Revisoren. Den ehrenamtlichen Vorstand von Aktion Wasserbüffel e.V. bilden aktuell Katherina Range als Vorsitzende und Gertraud Pofahl als Kassenwartin. Philipp Brunnengräber ist Beisitzer und Dr. Jochen Range und Helga Stier sind die Auditoren des Vereins.

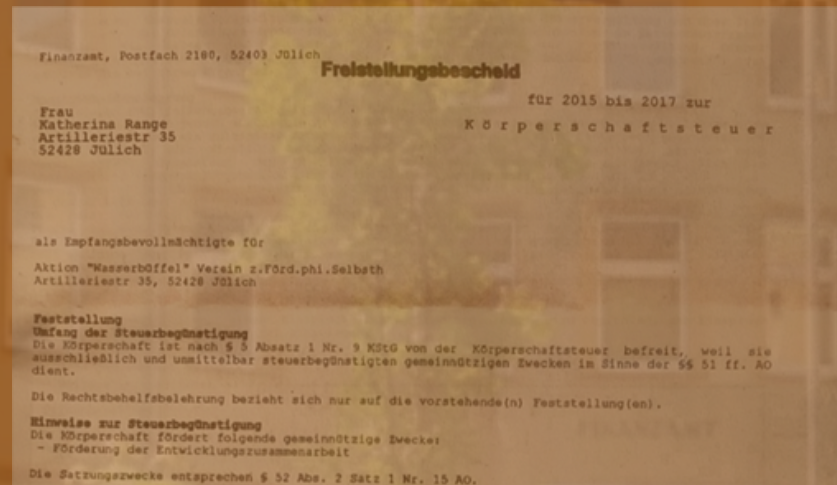
Transparenz und Kontrolle

Das Vertrauen der privaten Spender*innen sowie unserer unternehmerischen Zuwendungsgeber*innen ist für uns Verpflichtung und Ansporn, jeden gespendeten Euro so effizient und nachvollziehbar wie möglich einzusetzen. Glaubwürdigkeit ist das Lebenselixier unseres Vereins: Glaubwürdigkeit gewährleistet die fortdauernde Unterstützung durch Mitglieder, Freund*innen und Interessierten, sie ist absolut grundlegende Voraussetzung zur Gewinnung neuer Unterstützer und Förderer.

Projekte werden eingehend geprüft. Der Umsetzungsplan beinhaltet immer: Ziele, Maßnahmen und Zeit- und Budgetpläne. Unsere Mitglieder und Projektunterstützenden werden regelmäßig über die Projekte informiert.

Der Verein hat beschlossen, zeitnah der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ beizutreten und so Vertrauen und

Glaubwürdigkeit weiter zu stärken. Diese Transparenz hilft uns, unsere Arbeit für die Öffentlichkeit noch nachvollziehbarer zu machen. Dazu zählen unter anderem die Veröffentlichung der Vereinssatzung, Namen der Entscheidungsträger*innen sowie Angaben über Mittelherkunft und Mittelverwendung.



Regelmäßige Prüfung
zur Gemeinnützigkeit
durch Finanzamt

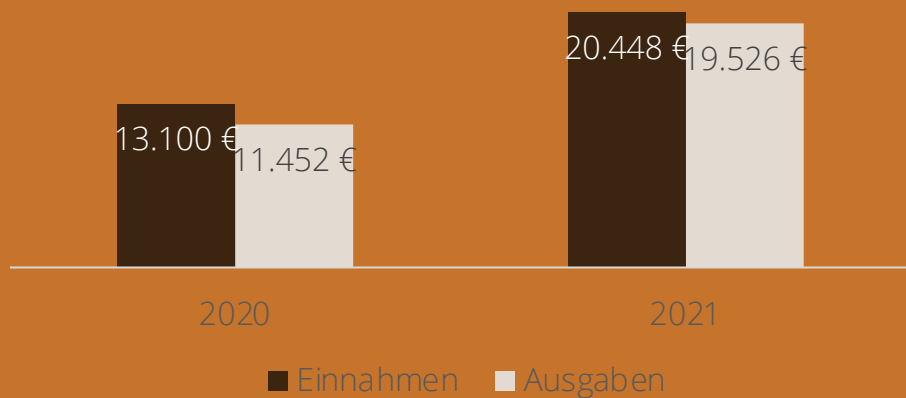


Veröffentliche Projekt-
und Jahresberichte

Finanzbericht

* Gewinn- und Verlustrechnung. Beiträge auf volle Euro gerundet,
1.1.2021 bis 31.12.2021

Entwicklung der Gesamterträge



Die Rücklage beträgt 27.211€ zum 31.12.2021.

* Vorläufiger Finanzbericht. Die Vereinsbilanz wird noch von einem unabhängigen Steuerberater offiziell bestätigt. Der Finanzbericht wird zeitnah online veröffentlicht. Alle Mitglieder und der Vorstand arbeiten ehrenamtlich und ohne Aufwandsentschädigung.



56%
Mehr Spenden



100% Spendengelder



Wohnen in Armut in Cebu City

Impressum

Kontakt

Aktion Wasserbüffel e.V.
Artilleriestraße 35
52428 Jülich
Tel. +32 (0)477 087130
Fax +49 (0)2461 8392
E-Mail:

info@aktionwasserbüffel.com

Webseite:

www.aktionwasserbueffel.com

Bildnachweise

- Aktion Wasserbüffel e.V.
(S. 4, S. 5,6,7, 11 rechts
oben, 15, 16 links oben,
rechts unten, 18, 24,29)
Steffen Range (S. 3,)
- Butch Carpintero (S.9,10,11
links und rechts unten, S.
12, 13, 14, 16 links unten,
rechts oben, 17, 23)
- Dionisio de la Cruz (S.20,
21, 22
- <https://www.finanzverwaltung.nrw.de/de/eckdaten/kontakt/kontakt-daten-duren> (S. 26)

PDF

Erstellt mit MS PowerPoint

Redaktion

Jan Range
Katherina Range

Gestaltung

Jan Range
Steffen Range

Helfen und informieren Sie sich online!

Sie möchten mehr über uns und unsere Projekte erfahren? Kein Problem! Halten Sie sich doch online über die Aktivitäten von Aktion Wasserbüffel e.V. auf dem Laufenden. Auf unserer Website sowie über unsere Social-Media-Kanäle erfahren Sie alles Wissenswerte. Selbstverständlich können Sie online auch unkompliziert spenden und mit uns in Kontakt treten.



[YouTube](#)



[LinkedIn](#)



[Facebook](#)

*Ein herzliches DANKE sagen wir allen unseren
Unterstützerinnen und Unterstützern. Ohne Ihre
zahlreichen Beiträge wäre unsere Arbeit auch im Jahr
2021 nicht möglich gewesen.
Wir zählen auch in Zukunft auf Sie!*





Aktion Wasserbüffel e.V.

Spendenkonto
Sparkasse Düren
IBAN DE42395501100005854468
BIC SDUEDE33XXX
Stichwort: Aktion Wasserbüffel

